



Niederschrift

- öffentlicher Teil -

über die
**5. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr
am 11.11.2008
in Rotenburg, Kreishaus, kleiner Sitzungssaal**

Teilnehmer:

Mitglieder des Kreistages

Abg. Hans-Cord Graf von Bothmer
Abg. Hans-Jürgen Krahn
Abg. Heinz-Günter Bargfrede
Abg. Henri Blanken
Abg. Rüdiger Bruns
Abg. Dirk Detjen
Abg. Dr. Peter Fröhlich
Abg.e Ute Gudella-de Graaf
Abg. Rudolf Kahrs
Abg. Volker Kullik
Abg. Rolf Lüdemann
Abg. Joachim Schulz
Abg. Detlef Steppat

Verwaltung

Erster KR Dr. Torsten Lühring
KVD Heinz Peimann
Ltd. VetD Dr. Joachim Wiedner
Dipl.-Geograph Gerd Hachmüller
KARin Jutta Lange-Meyer
KARin Ulrike Ringen
KAR Horst Wilshusen
VA Marianne Schmidt
VA Georg Torkler

Entschuldigt:

Mitglieder des Kreistages

Abg. Hans-Klaus Genter-Mickley
Abg. Hans-Joachim Jaap
Abg. Helmut Ringe

Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 4.Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 08.05.2008
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Fortschreibung des Nahverkehrsplans
Vorlage: 2006-11/0547
- 6 Zuschussantrag Bürgerbusverein Samtgemeinde Sottrum e.V.
Vorlage: 2006-11/0548
- 7 Haushaltsplan 2009
Vorlage: 2006-11/0533
- 8 Bericht der Wirtschaftsförderung
- 9 Tierschutz im Landkreis Rotenburg (Wümme)
- 10 Anfragen

a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Graf von Bothmer eröffnet um 14.30 Uhr die Sitzung.
Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Als Gäste begrüßt er die Herren Opalka und Wiesner von der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH sowie die Pressevertreter.

Punkt 2 der Tagesordnung: Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzender Graf von Bothmer fragt nach Änderungen der Tagesordnung.
Der erst am 05.11.2008 eingegangene Antrag des gemeinnützigen Fördervereins BAUER e.V. auf Kofinanzierung des Projektes „Bauernhofklassenzimmer mit Gläserner Molkerei „ wird nicht auf die Tagesordnung genommen.
Der Antrag der WFB-Kreistagsfraktion „Tierschutz im Landkreis Rotenburg (Wümme)“, der im Nachtrag zur Einladung übersandt wurde, wird unter Punkt 9 auf die Tagesordnung genommen.
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 4.Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 08.05.2008**

Die Niederschrift über die 4. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 08.05.2008 wird bei 3 Enthaltungen genehmigt.

Punkt 4 der Tagesordnung: **Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten**

Erster Kreisrat Dr. Lühring verweist auf die Mitteilungsvorlage „Sachstandsbericht zur Geschwindigkeitsüberwachung und zum Unfallgeschehen im Landkreis Rotenburg (Wümme) im Jahre 2007“.

Abg. Detjen bittet darum, dass die betroffenen Gemeinden über die Einrichtung neuer stationärer Überwachungsanlagen informiert werden. Dieses wird von der Verwaltung zugesagt.

Fragen der Abg. Dr. Fröhlich und Bruns zur Geschwindigkeitsüberwachung werden von den Vertretern des Straßenverkehrsamtes, Frau Ringen und Herr Torkler, beantwortet.

Anschließend informiert Ltd. VetD Dr. Wiedner über die Einrichtung eines Trichinenlabors im Kreishaus, den aktuellen Stand der Blauzungenkrankheit und die Wiedereinführung der Tuberkuloseuntersuchung bei Rindern.

Punkt 5 der Tagesordnung: **Fortschreibung des Nahverkehrsplans**

Erster Kreisrat Dr. Lühring verweist zu Beginn auf den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 08.11.2008, der im Nachtrag zur Einladung übersandt wurde, und empfiehlt, die Anregungen und Bedenken in der heutigen Sitzung abzarbeiten. Eine Zusammenfassung und Bewertung der von der SPD-Kreistagsfraktion geäußerten Anregungen und Bedenken zum Entwurf des Nahverkehrsplans wird verteilt.

Anschließend erläutert Herr Opalka, VNO, den Nahverkehrsplan und informiert über das Beteiligungsverfahren. Zu den Zielsetzungen des Nahverkehrsplanes gehöre u.a. ein kreiseinheitlicher Bustarif und die schrittweise Einführung des HVV-Tarifs bzw. eines VBN-Übergangstraifs auf den Bahnstrecken und auf wichtigen Buslinien. Er hoffe, dass der neue Nahverkehrsplan auf breite Zustimmung stoßen werde.

Abg. Bargfrede bedankt sich für die kompetente Arbeit der VNO und für die hochwertige Beratungsvorlage.

Abg. Dr. Fröhlich betont die große Bedeutung des ÖPNV im Landkreis Rotenburg (Wümme), die durch die steigenden Energiepreise und die veränderte Einkommensverteilung noch steigen wird. Der ÖPNV sei aber auch aus wirtschaftlicher Sicht von großem Interesse. Er stellt den Antrag, den Nahverkehrsplan unter Punkt 4 „Ziele und Maßnahmen“ mit den Satz „Damit verbunden ist die ständige Prüfung der Wirtschaftlichkeit aller Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr“ zu ergänzen.

Abg. Steppat bedankt sich bei der VNO für die schnelle Zusammenfassung und Bewertung der von der SPD-Kreistagsfraktion eingebrachten Anregungen und Bedenken und teilt mit, dass er dem neuen Nahverkehrsplan zustimmen könne.

Abg. Gudella-de Graaf fragt, ob das Niedersachsenticket auch für den Oste-Sprinter angeboten werden könne. Herr Opalka antwortet, dass der Oste-Sprinter zu den Hauptverkehrszeiten gut besetzt sei, zu den übrigen Tageszeiten werde eine bessere Auslastung des Busses angestrebt. Ob hierfür das Niedersachsenticket der Bahn angeboten werden könne, müsse geprüft werden.

Abg. Bruns sieht noch Verbesserungsmöglichkeiten für den Nahverkehrsplan. Es müssten auch neue Wege ausprobiert werden (z.B. Bürgerbusse, Anrufsammeltaxen), bzw. müsste der Landkreis sich an der Suche nach Lösungen beteiligen. Er möchte festgehalten haben, dass der Landkreis die neuen Systeme zunächst über einen Zeitraum von ca. 3 Jahren unterstützt.

Abg. Schulz teilt mit, dass er mit dem neuen Nahverkehrsplan sehr zufrieden sei. Im Beteiligungsverfahren habe er aber die Diskussion der Gemeinden mit den Bürgern vermisst. Mit den Zielen des Landkreises im Nahverkehrsplan sei er einverstanden; das Thema „Sammeltaxi“ sollte aber noch weiter diskutiert werden.

Abg. Kullik findet es bemerkenswert, wie die Anregungen und Bedenken von der VNO im Nahverkehrsplan eingearbeitet worden seien. Im nächsten Nahverkehrsplan sollte aber auch dargestellt werden, welche Maßnahmen umgesetzt worden sind.

Beschlussvorschlag:

Der Nahverkehrsplan 2008 bis 2012 für den Landkreis Rotenburg (Wümme) wird in der im Entwurf vorliegenden Fassung mit den vorgeschlagenen Änderungen einschließlich der Ergänzung vom Abg. Dr. Fröhlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 6 der Tagesordnung: **Zuschussantrag Bürgerbusverein Samtgemeinde Sottrum e.V.**

Erster Kreisrat Dr. Lühring verweist auf das nachgereichte Konzept „Machbarkeitsstudie Bürgerbus Sottrum“, das in der Sitzung verteilt worden ist, und empfiehlt dem Ausschuss, die Entscheidung über den Antrag zurückzustellen.

Abg. Krahn sieht noch Beratungsbedarf und teilt mit, dass auch die Samtgemeinde Sottrum noch keinen Beschluss gefasst habe.

Nach kurzer Diskussion besteht Einvernehmen, die Entscheidung über den Antrag bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen.

Beschlussvorschlag:

Die Entscheidung über den Zuwendungsantrag des Bürgerbusvereins Samtgemeinde Sottrum e.V. vom 22.10.2008 wird zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 7 der Tagesordnung: **Haushaltsplan 2009**

Erster Kreisrat Dr. Lühring gibt eine kurze Erläuterung zum neuen Haushaltsplan.

Anschließend werden die Planansätze der beteiligten Ämter durchgesprochen.

Zu den Planansätzen der Stabsstelle Kreisentwicklung verweist der Leiter der Stabsstelle, Dipl.-Geograph Hachmöller, auf die mit der Sitzungseinladung übersandten Anträge der Stadt Visselhövede „Informationsplattform www.lueneburger.heide.de“ und des Seepferdchen Fördervereins e.V. aus Drögenbostel „Ausstellung lebender Seepferdchen mit Zuchtstation“ auf Kofinanzierung des Landkreises Rotenburg (Wümme).

Herr Hachmöller bewertet die Anträge aus Sicht der Tourismusförderung im Landkreis Rotenburg (Wümme).

Nach einer längeren Diskussion entscheidet der Ausschuss, dass für die Förderung dieser Projekte die örtliche Kommune zuständig ist.

Beschluss:

Für die weiteren Haushaltsberatungen zum Haushaltsplan 2009 werden die betreffenden Voranschläge für die Erträge und Aufwendungen und für die Auszahlungen für Investitionen der Produkte

des Rechts- und Ordnungsamtes:

12.2.03 – Gewerbe, Gaststätten, Handwerk und Bekämpfung der Schwarzarbeit,

12.2.04 – Landwirtschaftsbehörde, Jagd und Fischerei, Waffen und Sprengstoffrecht,

des Straßenverkehrsamtes:

12.2.05 – Verkehrslenkung und –sicherheit, Zulassung von Betrieben,

12.2.06 – Verkehrsüberwachung,

12.2.07 – Fahrerlaubniswesen,

12.2.08 – Fahrzeugzulassungswesen,

51.1.03 – Planverfahren für Straßen, Bahnanlagen und Flugplätze,

des Veterinäramtes:

12.2.09 – Veterinärdienst,

12.2.10 – Lebensmittelüberwachung,

41.4.01 – Fleischbeschau,

des Schulverwaltungs- und Kulturamtes:

54.7.01 – ÖPNV,

und der Stabsstelle Kreisentwicklung:

57.1.01 – Wirtschaftsförderung,

57.5.01 – Tourismus,

empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 8 der Tagesordnung: Bericht der Wirtschaftsförderung

Der Leiter der Stabsstelle Kreisentwicklung, Dipl.-Geograph Hachmöller, verteilt als Tischvorlage einen Projektvorschlag der TouROW-Geschäftsstelle „Wandern im Landkreis Rotenburg“ mit dem Antrag auf eine finanzielle Unterstützung im Haushaltsjahr 2009.

Im Ausschuss wird Beratungsbedarf gesehen und es wird deshalb vorgeschlagen, dass der Geschäftsführer der TouROW-Geschäftsstelle in der nächsten Sitzung über das neue Projekt informiert.

Es wird einstimmig beschlossen, die Entscheidung über den TouROW-Antrag bis zur nächsten Sitzung zu verschieben.

Anschließend informiert Herr Hachmöller über ein Kostendefizit beim Moorexpress. Die Fördermittel für die Anbindung nach Bremen seien bereits aufgebraucht. Die Information wird zur Kenntnis genommen.

Dipl.-Geograph Hachmöller teilt mit, dass ab 01.01.2009 Änderungen in der KMU Förderung notwendig werden. Hierfür verteilt er eine Tischvorlage, erläutert die Änderungen und beantwortet die Fragen.

Abg. Kullik bittet um eine Aufstellung der bisher geförderten Betriebe im Landkreis Rotenburg.

Herr Hachmöller sagt zu, dass die Aufstellung zusammen mit der Niederschrift über die heutige Sitzung versandt werde.

Die Änderungen in der KMU Förderung werden einstimmig genehmigt.

Im Anschluss berichtet Herr Hachmöller über die GA Förderung. Der Landkreis Rotenburg sei in die Förderkategorie „d“ aufgenommen worden. Anträge auf GA Förderung seien bei der NBank zu stellen. Fragen zu den Fördermöglichkeiten werden von Herrn Hachmöller beantwortet.

Punkt 9 der Tagesordnung: **Tierschutz im Landkreis Rotenburg (Wümme)**

Abg. Steppat erläutert den Antrag der WFB-Kreistagsfraktion. Es besteht Einvernehmen darüber, den Tierschutzvereinen Bremervörde und Rotenburg in der nächsten Sitzung Gelegenheit zu geben, über ihre Aufgabenfelder und Problembereiche zu informieren.

Vorsitzender Graf von Bothmer erteilt der Verwaltung den Auftrag, die beiden Tierschutzvereine zur nächsten Sitzung einzuladen.

Punkt 10 der Tagesordnung: **Anfragen**

Es gibt keine Anfragen.

(Graf von Bothmer)
Vorsitzender

(Peimann)
Kreisverwaltungsdirektor

(Torkler)
Protokollführer